

Danken schützt vor(m) wanken!

- **Predigttext:**

Kolosser 2,6

Wie ihr nun den Christus Jesus, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm, gewurzelt und auferbaut in ihm und gefestigt im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, indem ihr überreich seid in Danksagung!

- **Zielsetzung:**

Mit Danksagung in unserem Leben werden wir stabile Christen in einer wankenden Umwelt!

- **Kernaussagen der Predigt:**

-*Danksagung* ist ein Schlüssel, um „gewurzelt“, „aufgebaut“ und „festigt im Glauben“ zu sein!

-Es gibt vieles im Leben, was ins wanken bringen kann, besonders unsere Stimmung!

-Manchmal ist es nur ein Gedanke oder Satz von jemand! Folgen: Entmutigung, Aufgabe, Meiden von Gemeinschaft, Ängste/Sorgenmacherei!

-Manchmal sind es krasse Lebensstürme wie Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfälle, Enttäuschungen, Trennungen, Sünden! Folgen: Bitterkeit, Zweifel, Abfall

-Aber: *Danken schützt vor(m) Wanken!*:

-Danken ändert unsere Perspektive und Gefühle! Durch danken für das, was noch da ist und und das, was gut läuft oder bzgl. anderer Menschen!

-Durch Danken, dass Gott da ist und eine Perspektive hat!

-Danken bringt uns näher zu Gott! Denn eigentlich dankt man immer Jemand!

-Danksagung wirkt wie ein Verwurzelung in Gott!

-Mach Danksagung deshalb zum täglichen Bestandteil deines Gebetslebens!

-Was einen unbemerkt ins wanken bringen kann: Lebensstolz! Dabei ist es ohne Gottes Segen nicht möglich und wir sollen ja „in Ihm wandeln“!

-Das kann ganze Nationen betreffen: Deshalb Einsetzung des Erntedankfestes und Thanksgiving (USA/Kanada)!

-Deshalb Einladung: Nächsten Sonntag Lebensmittel mitbringen für Lilienthaler Tafel!

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

-Welche Rolle spielt Danksagung in schwierigen Situationen in deinem Leben?

-Fällt es dir schwer darin trotzdem dankbar zu sein?

-Inwiefern glaubst du, dass Danksagung zu einer Verwurzelung im Glauben führt?

-Welche Rolle spielt Danksagung in deinem täglichen Gebetsleben?

-Wofür bist bzgl. unserer Nation dankbar?